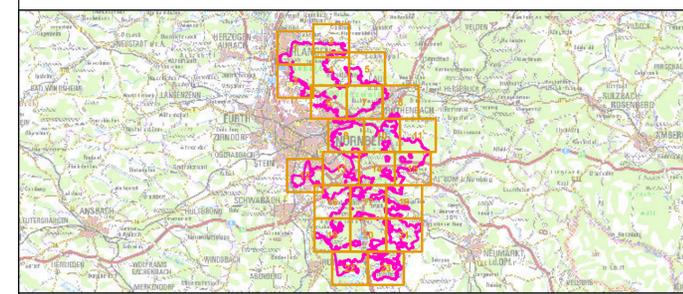


- Vogelschutzgebietsgrenze**
- Erhaltungsmaßnahmen**
- 190, Erhalt potent. Balzbäume (mark. Kiefer Überhälter)
  - 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; ältere raubborkige Laubbäume
  - 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten
  - 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
  - 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
  - 115 Sukzession zurücksetzen
  - 190 Erhalt von Altholzinseln mind. 2-3ha
  - 190 Sukzessionsflächen, Lichtungen, Wegränder
  - 190 auf Teilflächen(10%) lichte Bestände schaffen/erh.
  - 190 lückige, großkronige Laubwälder/stufige Waldränder
  - 402 Nährstoffeinträge vermeiden
  - 790 Besucherlenkung
  - 816 Horstschutzzone ausweisen;100m, Altholzinseln erhalten
  - 816 Horstschutzzone ausweisen
  - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden;im Nahbereich bekannter Bruthöhlen von Feb- Juni
  - ▲ 890 Erhalt extensiver Offenlandbereiche, Ameisenschutz
  - ▲ 890 Erhalt störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate
  - ▲ 890 Erhalt/Verbund lichter/vegetationsarmer Habitate
  - 390 Erhalt naturnaher Fließgewässer
  - 813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten, Böschungen und Wurzelzeller für den Nestbau
  - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden, Mai-Juni, vor allem durch Besucherlenkung
  - sensible Auerhuhnbereiche, siehe Maßnahmentext

- Übergeordnete Maßnahmen für das gesamte Gebiet**
- 814 Habitatbäume erhalten, Groß-/Schwarzspechthöhlen und Horstbäume
  - 890 Erhalt von Magerrasen und Heiden
  - 190, Erhalt von lichten, einschichtigen Wäldern in Kernbereichen des Baumpiepers



**Managementplanung  
Vogelschutzgebiet 6533-471  
Nürnberg Reichswald**



**Karte 3 Maßnahmen** **Behörde**

**Blatt:** 12 von 23 **Kartenfertigung:** 27.10.2010

**Bearbeitung:**  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach  
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
Regierung von Mittelfranken



Planungsbüro: ANUVA Stadt- und Umweltplanung GbR